



Samstag, 01.03.2014 und Samstag, 22.03.2014



Die eigentliche Tat liegt bereits drei Wochen zurück. Als die Verkäuferin eines Bekleidungsgeschäftes Am Brand von einem in der Umkleidekabine stehenden Mannes angesprochen wurde, musste sie feststellen, dass der Mann „unten ohne“ dastand und sie frech angrinste.

Das freche Grinsen dürfte ihm am vergangenen Samstag jedoch vergangen sein, denn die Verkäuferin erkannte den Kerl wieder, der damals nicht ermittelt wurde.

Sie zieht den Ladendetektiven hinzu, der dem 39-Jährigen aus Mainz lebenslanges Hausverbot erteilte. Von der Polizei gibt es eine Strafanzeige.

Zwischenzeitlich hatte sich auch eine weitere Verkäuferin gemeldet, die angab, dass der Täter auch bei ihr im „Adamskostüm“ eine Beratung haben wollte.